



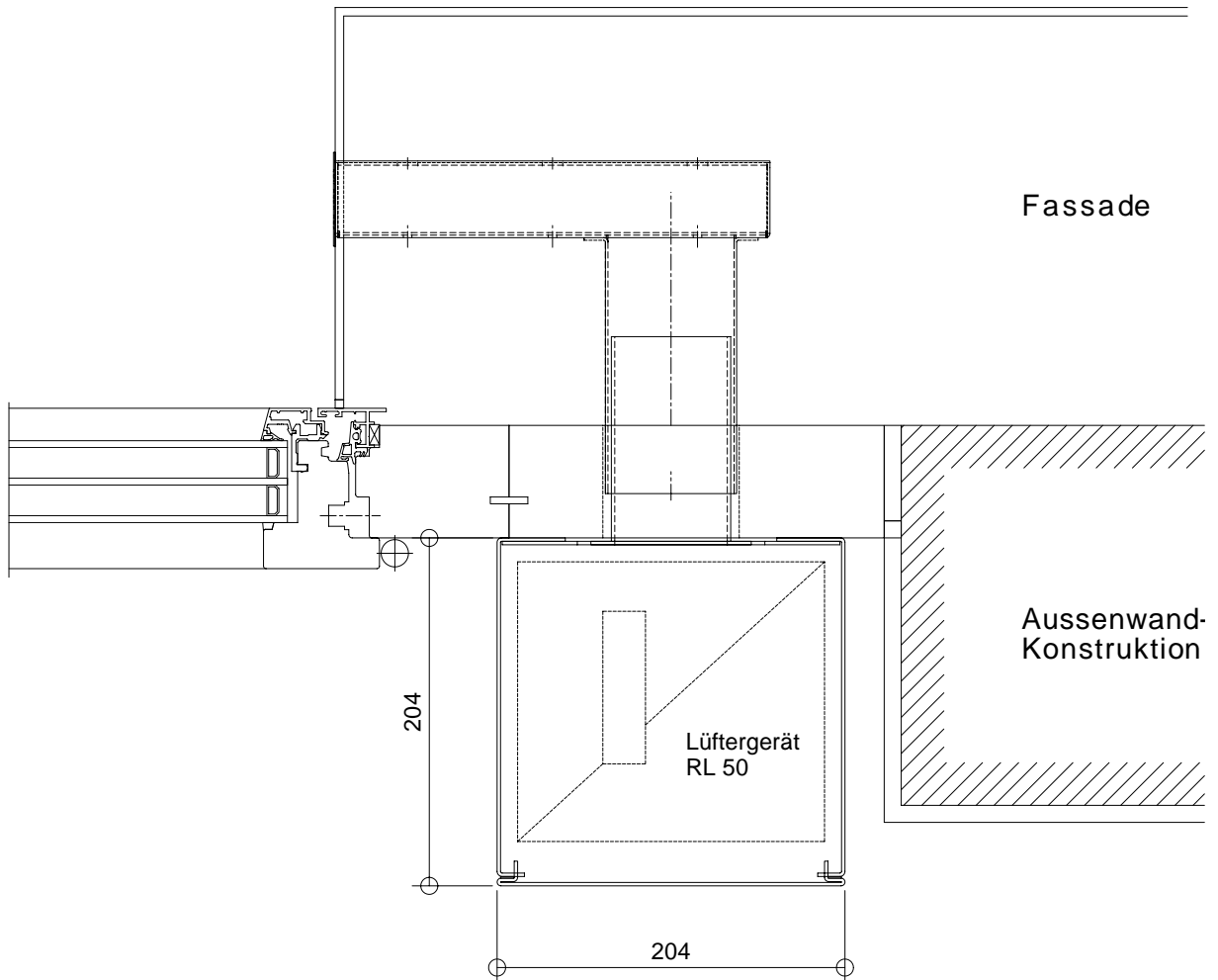
## Raumlüfter RL 50 (Oktober 2020)



## Technische Daten Einzelraumlüfter RL 50

Produkt:	Einzelraumlüftergerät mit Wärmerückgewinnung (kein Klimagerät) Separates, unteres Schalldämmelement
Elektrischer Anschluss:	220 Volt; 9 Watt Leistung (Grundstufe)
Ein- / Aus-Schalter:	2-poliger Netzstecker Im eingesteckten Zustand läuft das Gerät permanent und regelt den Volumenstrom selbsttätig. (es ist kein separater Ein- / Ausschalter vorhanden)
Funktionsprinzip:	Zwei getrennte Luftkreisläufe mit zwei Ventilatoren (DC-Motoren); Wärmerückgewinnung über Plattentaucher
Funktionsweise:	Eingesteckt → automatische Grundlüftung (ca. 20 m <sup>3</sup> /h); Automatische Regulierung über CO <sub>2</sub> -, Temperatur- und Feuchtefühler
Volumenstrom:	20 – 50 m <sup>3</sup> /h
Wirkungsgrad Wärmerückgewinnung:	Min. 81% (30m <sup>3</sup> /h)
Filter:	ZPG7; ISO ePM1 50%; (alte Bezeichnung F7) (Verbrennungspartikel, Dieseleruss, Viren)
Schallleistungspegel Eigengeräusche bewertet:	< 25 dB (Lüftergerät mit zusätzlichem Schalldämpfer)
Normschallpegeldifferenz bei Aussenschall (mit Schalldämpfer) EMPA 6549.1	D <sub>n,e,w</sub> (C; C <sub>tr</sub> ) = 67 (-1; -3) dB D <sub>n,e,w</sub> + C <sub>tr,50-5000</sub> = 52 dB D <sub>n,e,w</sub> + C <sub>50-5000</sub> = 64 dB
Normschallpegeldifferenz bei Aussenschall (ohne Schalldämpfer) EMPA 6549.1	D <sub>n,e,w</sub> (C; C <sub>tr</sub> ) = 60 ( ; -2) dB D <sub>n,e,w</sub> + C <sub>tr,50-5000</sub> = 51 dB D <sub>n,e,w</sub> + C <sub>50-5000</sub> = 59 dB
Wartung:	Filterwechsel ca. 1 x jährlich
Abmessungen:	Aussenmasse Blechgehäuse Standard (Breite x Tiefe x Höhe): 204 x 204 x 2220mm (Lüftergerät mit sep. Schalldämpfer) 204 x 204 x 1230mm (Lüftergerät ohne sep. Schalldämpfer)
Bauart:	Schalenprinzip: - Äusserer Schacht als Hülle und Träger des Lüftergerätes (Stahlblech, optional auch in Holz) - Inneres Lüftergehäuse aus Holzwerkstoff / Glas
Montage am Bau:	Vertikal, seitlich neben dem Fenster

## Einbausituation



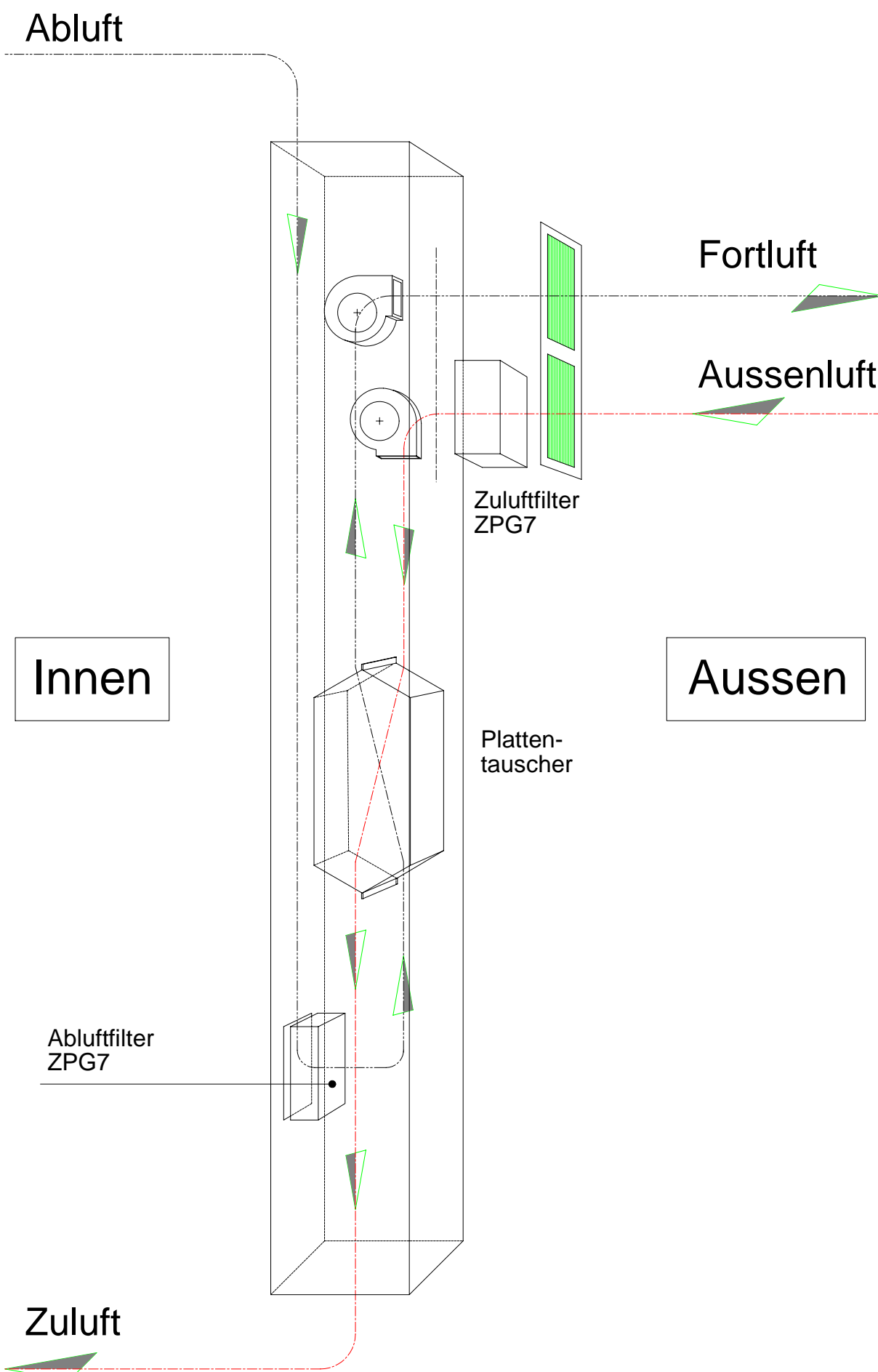
## Funktionsweise

Frischluft wird aussenseitig angesogen und über das Wärmetauscherregister des Lüfters raumseitig vertikal nach unten auf den Boden eingeblasen. Die etwas kühlere Luft verteilt sich am Boden und steigt über die Erwärmung auf. Die verbrauchte Luft wird deckenseitig über dem Lüfter gefasst und wiederum über das Wärmetauscherregister nach draussen geblasen. Die Wärmeenergie der verbrauchten Luft wird dabei über die Tauscherwandung an die frisch einströmende Luft abgegeben. Die beiden Luftströme sind während des gesamten Tauschervorgangs strikte getrennt.

Der Lüfter arbeitet im angeschlossenen Zustand permanent auf einer Grundstufe (ca. 20 m<sup>3</sup>/h). Die höheren, spezifischen Leistungsstufen werden automatisch angewählt, sobald der CO<sub>2</sub>-Fühler im Abluftstrom eine erhöhte Gaskonzentration misst, bzw. Feuchte- und Temperatursensoren entsprechende Änderungen anzeigen. Bei Normalisierung wird wieder zur Grundstufe zurückgekehrt.

Die eingebauten Filter ZPG7 (Zuluft) und ZPG7 (Abluft) ermöglichen die Reinigung der Luft, wobei nebst Pollenstaub auch Viren zurückgehalten werden (ISO ePM1 50%; alte Bezeichnung F7).

Das Gerät sollte immer in Betrieb sein und nur ausnahmsweise vom Stromnetz genommen werden (Wartung).



## Wirkungsgrad

Volumendurchsatz [m <sup>3</sup> /h]	P el. [Watt]	Wirkungsgrad [%]
20	7	87
30	11	81
40	21	78
50	35	75

## Pflege

Für einen lufthygienisch und leistungsmässig optimalen Betrieb müssen die Filter regelmässig getauscht werden. In der Regel ist dies je nach Luftbelastung alle 6 - 12 Monate notwendig.

Die Filter sind gemäss folgender Anleitung auszutauschen.

Wichtig: Das Gerät niemals ohne Filter betreiben!

## Hinweise zum Filterwechsel ZPG7

- Gerät vor dem Filterwechsel immer ausschalten (Netzstecker ziehen)!
- Die Filter ausschliesslich gemäss Anleitung in den dafür vorgesehenen Stellen einsetzen.
- Mögliche Schmutzränder um die Filterfassung sowie auf dem Lüftergehäuse können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.
- Nur Original-Ersatzfilter verwenden. Bei Verwendung anderer Filtertypen können wir die einwandfreie Funktionstüchtigkeit des Gerätes nicht gewährleisten und übernehmen keine Garantie.
- Das Gerät regelt die Leistung über den CO<sub>2</sub>-Fühler selbsttätig. Nebst dem Filterwechsel sind keine anderen Manipulationen am Gerät erlaubt. Wir lehnen diesbezüglich jegliche Garantieansprüche ab.

## Wechsel Abluftfilter

- Lüfterfront entfernen.
- Gerät ausschalten (Verbindungsstecker trennen; App.1).
- Das in der Geräteansicht unten direkt zugängliche alte Filterelement entfernen und im Kehrloch entsorgen (App. 2 und 3).
- Schmutzränder am Gehäuse mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Neues Filterelement einsetzen.
- Schliessen der Lüfterfront.
- Gerät wieder ans Stromnetz anschliessen.



Abb. 1

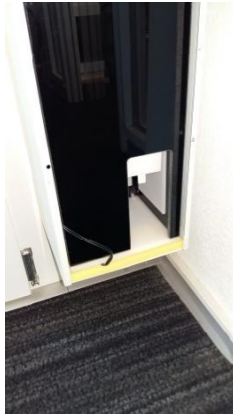


Abb. 2



Abb. 3

## Wechsel Zuluftfilter

- Lüfterfront entfernen.
- Gerät ausschalten (Verbindungsstecker trennen).
- Lösen der Klettbänder (Abb. 4).
- Das Lüftergerät oben vorsichtig aus dem Schacht ziehen und schräg halten.
- In der unteren Aussparung der hintenliegenden Schachtwand das Filterelement entfernen und entsorgen.
- Den neuen Filter wieder gleich einsetzen.
- Das Lüftergerät wieder mittig in den Metallschacht einsetzen.
- Die Klettbänder mit Zug wieder schliessen, so dass das Gerät mittig im Schacht fixiert ist. Darauf achten, dass kein Kontakt zwischen Lüftergerät und Metallschacht vorhanden ist.
- Schliessen der Lüfterfront.
- Gerät wieder ans Stromnetz anschliessen.



## **Unterhaltsservice**

Für eine einwandfreie Gerätefunktion empfiehlt sich ein Unterhaltsservice inkl. Filterwechsel.  
Die Fensterfabrik Albisrieden AG bietet diese Dienstleistung an.

## **Bestellung der Filter**

Filter können bestellt werden bei:

Fensterfabrik Albisrieden AG  
Fellenbergweg 15  
8047 Zürich  
Tel. +41 44 496 95 00

Typenbezeichnung Filter: ZPG7-120-64.5-94-V-S  
Pro Lüftergerät werden 2 Stk benötigt.

## **Garantie**

Auf das Lüftungsgerät gewährt der Hersteller eine Garantie von 24 Monaten ab Lieferdatum.

Garantieansprüche können ausschliesslich für Material- und / oder Konstruktionsfehler, die im Garantiezeitraum aufgetreten sind, geltend gemacht werden.

Durch unerlaubtes Öffnen des Lüftergerätes entfallen sämtliche Garantieansprüche (Ausnahme: Revisionsabdeckung Wärmetauscherregister).

Die Garantie bezieht sich ausschliesslich auf Material. Nötige Arbeitsleistungen und Fahrtkosten fallen nicht darunter.

## **Die Garantie erlischt, wenn:**

- Der Garantiezeitraum (2 Jahre ab Lieferdatum) vorbei ist.
- Das Lüftergerät ohne Filtereinsatz betrieben wird.
- Das Lüftergerät unerlaubt geöffnet wird.
- Unerlaubte Änderungen und Korrekturen am Lüftergerät vorgenommen werden.

Technische Fragen im Zusammenhang mit dem Lüftergerät sind zu richten an:

Fentech AG  
Peter Eugster  
peter.eugster@fentech.ch